

# NEUERSCHEINUNG

Die zwischen 1993 und 1995 errichtete Griechisch-Orthodoxe Allerheiligenkirche an der Ungererstraße in München hat für ihre Gemeinde, die Stadt und die Ökumene eine besondere Bedeutung. Ihre Vorgeschichte beginnt bereits Anfang der 1980er Jahre, als die sich an gleicher Stelle befindende katholische Allerseelenkirche, geplant 1929 von Richard Steidle, der griechisch-orthodoxen Gemeinde von der Erzdiözese München und Freising zur Nutzung zur Verfügung gestellt wird. In der heutigen Kirche, entworfen und gebaut von Robert Brannekämper sen., sind Teile der Bestandsmauern der Allerseelenkirche integriert und traditionelle Bauelemente orthodoxer Kirchen mit zeitgenössischem Aussehen verbunden. Das Buch der Autorin Dr. Korinna Zinovia Weber dokumentiert erstmals die umfangreiche Baugeschichte der Gr.-Orth. Allerheiligenkirche sowie ihres Vorgängerbaus, der Röm.-kath. Allerseelenkirche, mit bisher unpubliziertem Archivmaterial und möchte damit als „proaktive Denkmalpflege“ zur langfristigen Erhaltung dieses Bauwerks beitragen.

## Die Griechisch-Orthodoxe Allerheiligenkirche in München

Ein Bauprojekt der Ökumene  
als kulturelle und geistige Brücke  
zwischen Ost und West

Dr. Korinna Zinovia WEBER

160 Seiten, 120 Abbildungen  
19,60 Euro  
Kunstverlag Josef Fink, 2023

Das Buch ist ab Oktober 2023 bei der  
Gemeinde der Gr.-Orth. Allerheiligenkirche  
erhältlich und online  
beim Kunstverlag Josef Fink.



# BUCHVORSTELLUNG

27. November 2023, 11.00 Uhr im Kulturzentrum der Gr.-Orth. Allerheiligenkirche

Um eine Anmeldung zur Veranstaltung wird erbeten bis zum 05. November 2023, per E-Mail unter [buero.bayern@orthodoxie.net](mailto:buero.bayern@orthodoxie.net) oder per Post:  
Allerheiligenkirche zu München, Ungererstr. 131, 80805 München